

Knochendichtemessung (DXA Messung)

Sehr geehrter Patient,

Ihr Arzt hat Ihnen empfohlen, eine Knochendichtemessung durchführen zu lassen. In unserem Haus wird diese nach dem Standard der Weltgesundheitsorganisation in der DXA Technik (Duale Röntgenabsorptiometrie) angefertigt. Diese Technik ist annähernd strahlenfrei, so dass kein spezieller Strahlenschutz erforderlich ist. Die reine Untersuchungszeit beträgt etwa 15 Minuten.

Um aus den gewonnenen Messwerten eine Risikoeinschätzung bzgl. eines Frakturrisikos ableiten zu können, werden einige Zusatzinformationen benötigt.

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie, den nachfolgenden Fragebogen beidseitig vollständig auszufüllen. Neben allgemeinen Fragen auf der Vorderseite werden auf der Rückseite differenzierte Fragen zur Vorgeschichte und Erkrankungen gestellt. Wir bitten Sie, zutreffende Aussagen in der Spalte „Ja“ mit einem handschriftlichen Kreuz zu markieren.

Bitte führen Sie diesen Bogen am Untersuchungstermin mit, damit wir ein individuelles Risikoprofil erstellen können. Zusammen mit den gewonnenen Messwerten sind wir dann in der Lage, Ihnen eine aussagekräftige Therapieempfehlung zu geben.

Name:

Datum:

Vorname:

Geburtsdatum:

Alter:

Größe (cm):

Gewicht (kg):

BMI (Body Mass Index) wenn bekannt:

Frauen: Alter bei letzter Regelblutung:

Künstliches Hüftgelenk / Schrauben im Hüftgelenk: rechts_____ links_____

Metall oder Zement in der Lendenwirbelsäule: _____

Timed up and go Test (wird hier bestimmt): _____ Sekunden

Risikofaktor	Ja	Faktor	
Wirbelkörperbruch in letzten 12 Monaten		2,9	
Wirbelbruch vor mehr als 12 Monaten:			
insgesamt 1 Wirbel gebrochen		2	
insgesamt 2 Wirbel gebrochen		2,9	
insgesamt 3 Wirbel gebrochen		5	
Andere Knochenbrüche			
Hüftbruch in letzten 12 Monaten		4,1	
Hüftbruch vor mehr als 12 Monaten		2,5	
Oberarmbruch		1,7	
Handgelenkbruch		1,6	
Becken(ring)bruch		1,7	
Allgemeine Risikofaktoren			
Mutter oder Vater mit Hüftbruch im Alter bis 75 Jahre		1,3	
Akholgenuss mehr als 1,25l Bier bzw. 0,45 l Wein täglich		1,9	
Nikotin mehr als 10 Zigaretten täglich		1,5	
COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung)		1,3	
Body Mass Indes (BMI) <20		1,3	
Sturzrisiko			
mehr als 1 Sturz in letzten 12 Monaten		2	S
1 Sturz in letzten 12 Monaten		1,6	S
Natriummangel im Blut		1,4	S
Depression / Einnahme antidepressiver Medikamente		1,3	S
Epilepsie (Krampfanfälle)		1,2	S
Gehhilfe dauerhaft erforderlich (Stützen/Rollator)		1,7	S
Demenz / Alzheimer Erkrankung		1,6	S
Parkinson Erkrankung		1,7	S
MS (Multiple Sklerose)		2,1	S
Einnahme von Opiaten (Morphin, Tilidin, Tramadol)		1,4	S
Schlaganfall erlitten		1,6	S
TUG-Test >12s (wird durch uns ausgefüllt)		1,8	S
Rheuma / Kortison			
Bechterew Erkrankung / Wirbelsäulerrheuma		1,6	G
Entzündliches Gelenkrheuma (Rheumatoide Arthritis)		2,7	G
Kortison mehr als 3 Monate mehr als 7,5mg täglich		4	G
Kortison mehr als 3 Monate 2,5-7,5mg täglich		2,3	G
Kortison mehr als 3 Monate bis zu 2,5mg täglich		1,4	G
Erkrankungen der Drüsen			
Diabetes Typ 1 (Zuckerkrankheit seit Kindheit)		2,5	
Diabetes Typ 2 seit 5-10 Jahren bestehend		1,1	
Diabetes Typ 2 seit mehr als 10 Jahren bestehend		1,6	
Überfunktion der Nebenschilddrüse		2,2	
Überfunktion der Schilddrüse		1,2	
Sonstiges			
Chronische Herzinsuffizienz (Herzschwäche)		1,5	
Nierensinsuffizienz Stadium 3 oder höher		1,6	
Magenschutztabletten mehr als 3 Monate		1,4	
MGUS (vermehrt gleiche Antikörper im Blut)		2	